

Vereinigte Hamburger Theater.

Heute, Sonntag, den 4. November 1849.

STADT-THEATER.

Gastvorstellung der königl. sächsischen Hof-Sängerin,
Dem. Wagner.

(Neu einstudirt.)

Dom Sebastian.

Große Oper in 5 Aufzügen. Nach dem Französischen des Scribe. bearbeitet von Leo Herz.
Musik von E. Donizetti.

Personen:

Dom Sebastian, König von Portugal	Herr Ditt.
Dom Antonio, dessen Onkel, Regent des Königreichs während des Königs Abwesenheit	Herr Kapf.
Dom Juan de Silva, oberster Richter des geheimen Senats	Herr Hindemann.
Dom Enriquez de Sandaval, Offizier im Gefolge Dom Sebastians	Herr Greiner.
Camoens	Herr Schütt.
Ben Selim, Statthalter von Fez	Herr Becker.
Zaida, dessen Tochter	Herr Carl Becker.
Abayalbos, Häuptling der Araber-Stämme, Zaida's Verlobter	Herr Frohn.
Muley-Bey, Anführer der Araber	Herr Wiemann.
Dom Luis, Abgesandter von Spanien.	
Portugiesische Edle. Soldaten und Matrosen, Offiziere, Pagen und Herolde des königl. Hofes. Königl. Garden. Richter des geheimen Senats. Heilbediener u. Diener desselben. Portugiesisches Volk. Arabische Krieger und Frauen. Zaida's Gefährtinnen. Sklaven und Sklavinnen.	

Der zweite Act spielt in Afrika, die übrigen Acte spielen in Lissabon. Zeit der Handlung: das Jahr 1577.

Im zweiten Aufzuge:

Lanz, ausgeführt von den Damen Roth, Pauline und Marie Wieland.

* * * Dem. Wagner: . . . Zaida.

Die Gesänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 6 Schill. zu haben.
(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Mad. Howitz-Steinau: heiser.

Preise der Plätze: Erster Rang und Parquet 2 & 4 β. Zweiter Rang 1 & 12 β. Dritter Rang 1 & 4 β.
Parterre 1 & 4 β. Gallerie 8 β.

Casse-Öffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.

Montag, den 5 Novbr. 1849. (Auf vielfaches Begehren:)
Deborah, die Jüdin.
Schauspiel in 4 Abtheilungen, von Mosenthal.

THALIA - THEATER.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)
Zum vierten Male:

Rosen im Norden,

oder:

Reichthum, Ruhm, Rang — Neue.

Romantisch-satyrisches Sauberspiel mit Gesang in 3 Aufzügen (6 Tableaux) nebst Prolog und Vorspiel, von Wolfheim.
Musik von Ed. Stiegmann.

Prolog. Das Märchen. . . Dem. Gerber.

Personen des Vorspiels:

Titania, Königin der Elfen	Mad. Gomansky.	Abbadonah, (Geschwisterkind des Me-
Barina, ihre Tochter	Dem. Fuhr.	phistopheles)
Humoreska, eine Elfe	Dem. Höfer.	Elfen. Dämonen.
		Actes. (1 Tableau.)
Fortunatus, ein Schriftsteller	Personen des 1ten Actes.	Humoreska, eine Kammerkammer
Michel, sein Schreiber	Herr Bürde.	Ein Hausfrier (Abbadonah)
	Herr Wille.	Actes. (2 Tableau.)
	Personen des 2ten Actes.	Strömer, Oberwähler und Präsident
Barine von Elfenhain	Dem. Fuhr.	des Rügenmusik-Vereins
Fortunatus	Herr Bürde.	Ein Officier
Chef der geheimen Polizei (Abbadonah)	Herr Birkbaum.	Ein Diener
Ein Polizei-Commissair	Herr Danielson.	Ein Vermummter (Abbadonah)
Ein Handwerksbursche	Herr Kronenberg.	Der Richter
Michel von Michelsburg, Rentier	Herr Wille.	Der Kerkermeister
Der Haushofmeister Michel's (Abba-		Heisende. Gensd'armen. Wache.
donah)	Herr Birkbaum.	Geister. Gnomen. Sylphen.
Humoreska.	Dem. Höfer.	

Personen des 3ten Actes. (3 Tableau.)

Dschaja-Singh, Kaiser von Hindostan, (Fortunatus)	Herr Bürde.	Taglin, Oberst der Leibwache	Herr Laubell.
Patäla-Singh, sein erster Minister (Abbadonah)	Herr Birkbaum.	Ein Säugling	Georg Schüge.
Sutumara, dessen Gattin (Barina)	Dem. Fuhr.	Abbadonah	Herr Birkbaum.
Der Oberpriester	Herr Walzer.	Fortunatus	Herr Bürde.
Ein Herführer	Herr Hennes.	Michel	Herr Wille.
Ein Bogenschütze	Herr Kremer.	Titania	Mad. Gomansky.
Der große Nigus von Abyssinien	Herr Bachmann.	Barina	Dem. Fuhr.
Kuma, seine Tochter, (Humoreska)	Dem. Höfer.	Humoreska	Dem. Höfer.
Michel, Kronprinz von Abyssinien	Herr Wille.	Priester. Mäthe. Volk. Sklavinnen.	
Ankobar, Redacteur des abyssinischen		Geister. Gnomen. Genien. Sylphen.	
Couriers	Herr Holz		

Die darin vorkommenden neuen Decorationen sind von Herrn Lucas angefertigt.
(Freier Eintritt und Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Preise der Plätze: Erster Rang, Balcon, Parquet und Parquetlogen 1 & 8 β. Zweiter Rang und Amphitheater 1 & 10 β. Gallerie 6 β.

Casse-Öffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.

Schnelldruck von J. E. M. Köhler, Steintriete No. 13.